

TU WIEN GETREIDEMARKT

Kunde:

Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H

Land:

Österreich

Zeitraumen:

2010 - laufend

Leistungen:

Örtliche Bauaufsicht Hochbau, technische Gebäudeausstattung, Labortechnik und Baustellenkoordination gem. BauKG

Ziele des Projekts

Im Rahmen des Generalsanierungspaketes der österreichischen Bundesregierung für die Erneuerung von Universitäten werden für die TU-Wien die Objekte auf dem Areal Getreidemarkt grundlegend erneuert. Nach Fertigstellung der Neubaumaßnahme Lehartrakt sieht der aktuelle Bauablaufplan Generalsanierungsarbeiten in den Bestandsgebäuden und die Modernisierung der Infrastruktur am Campus vor.

Projektkennzahlen

Die Generalsanierung umfasst aktuell 6 Bauteile und somit eine Nettogeschoßfläche von rd. 34.000 m².

Projekthinhalt

Neben Rohbaumaßnahmen, Umbaumaßnahmen im Gebäudeinneren und Haustechnik werden auch thermische Sanierungsmaßnahmen bei den jeweiligen Gebäudehüllen durchgeführt.

Projektbesonderheiten

Zahlreiche Umbauarbeiten der Labor-, Büro- und Institutsgebäude wurden unter laufendem Betrieb durchgeführt. Das ehemalige Chemiehochhaus wurde im Rahmen der Generalsanierung zum weltweit ersten Plus-Energie-Bürohochhaus umgebaut.

Leistungen:

Die iC ist mit der örtlichen Bauaufsicht Hochbau, der technischen Gebäudeausstattung, der Labortechnik sowie der Baustellenkoordination beauftragt.

